

Die LINKS-Bezirksrätin Mag<sup>a</sup> Amela Pokorski stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 19. Dezember 2024 den folgenden

## ANTRAG

### NEUPLANUNG WIEDNER STERN

Die zuständige Magistratsabteilung 46 (Verkehrsorganisation und technische Verkehrsan-gelegenheiten) und andere Dienststellen werden ersucht, die gesamte Verkehrssituation auf dem sogenannten Wiedner Stern (Margaretenstraße, Preßgasse, Heumühlgasse, Waaggasse, Ida-Margulies-Platz in verlängerter Linie auch Freundgasse) nach heutigen Planungsstandards und unter dem Vorzeichen der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer\*innen neu zu bewerten, Vorschläge für eine Neugestaltung auszuarbeiten und diese der Bezirksvorsteherin zur weiteren Verwendung in der Verkehrs- und Planungs-kommission vorzulegen.

### Begründung

Der sogenannte Wiedner Stern ist eine fünfstrahlige Kreuzung mit einer Bushaltestelle. Vieles ist veraltet markiert und das ganze Geschehen, die Verkehrsströme gehören kom-plett neu gedacht und geregelt. Der Stern strahlt nicht, im Gegenteil, er ist für Fußgän-ger\*innen, für Radfahrer\*innen und für Autofahrer\*innen sowie für Busfahrer\*innen eine Herausforderung und extreme Gefahrenstelle.

Mag<sup>a</sup> Amela Pokorski